

DER

Erzdiözese
Freiburg

PILGER-REISEN 2021

Information und Anmeldung beim Veranstalter:

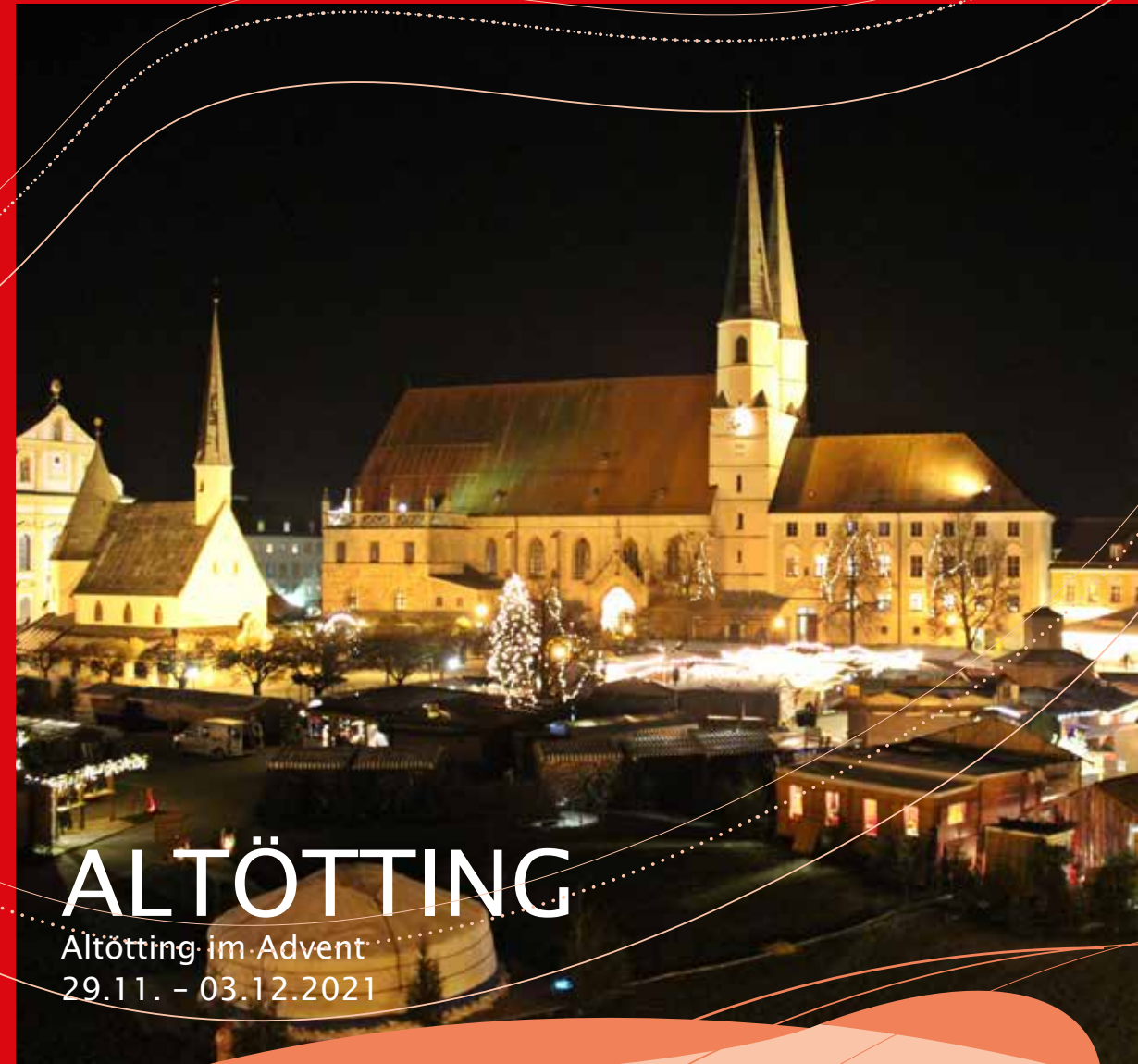
Schwarzwald-Reisebüro Freiburg GmbH
Pilgerbüro der Erzdiözese Freiburg
Merianstr. 8, 79104 Freiburg

Tel: 0761 207 79-22
Fax: 0761 207 79-27

pilgerbuero@der.com
www.pilger-buero.de

Herausgeber:

Erzbischöfliches Seelsorgeamt
Abteilung IV, Sozialpastoral – Wallfahrts- und Pilgerpastoral
Okenstr. 15, 79108 Freiburg



ALTÖTTING

Altötting im Advent
29.11. – 03.12.2021



ALTÖTTING

29.11.-03.12.2021 im Advent

Traditionelle Adventswallfahrt nach Altötting

Im reizvollen oberbayerischen Alpenvorland, zwischen München, Passau, Salzburg und unweit des Chiemsees liegt Altötting. Seit über 1250 Jahren ist die Stadt geistliches Zentrum Bayerns und über 500 Jahre bedeutendster Marienwallfahrtsort Deutschlands.



Ziel der jährlich mehr als 1 Million Pilger und Besucher ist die „Schwarze Muttergottes“ im Oktogon der Gnadencapelle. Der vermutlich bereits um 700 als Taufhaus errichtete kleine Kirchenbau liegt inmitten des weiten, von Barockgebäuden gesäumten Kapellplatzes. In seinem Inneren birgt er neben dem Gnadensbild auch die silbernen Herzschnitten der bayerischen Könige und Kurfürsten, sowie wertvolle Weihgaben.

Ausnahmsweise reisen wir in diesem „Pandemie“- Jahr mit dem Bus nach Altötting. Sie fahren wie bisher ab Freiburg Hbf. mit verschiedenen Zustiegen über Offenburg Bhf. und Karlsruhe Hbf. nach Altötting. In Altötting werden Sie wie gewohnt vor der Gnadencapelle von einer Delegation des Musikvereins, von Prälat Dr. Klaus Metzl und den Wallfahrtspatern des Kapuzinerklosters willkommen geheißen.

Der Kapellplatz ist mit einem wunderschönen Weihnachtsmarkt geschmückt. Sie begrüßen die Muttergottes in der Gnadencapelle, Gesänge bei den Gottesdiensten stimmen Sie adventlich. Sie beten den Kreuzweg und feiern eine Anbetung mit Krankensegnung und der Krankensalbung.

Am Donnerstag bieten wir fakultativ einen ganztägigen Ausflug nach Salzburg mit einem Abstecher nach Maria Plain an.

Sie verabschieden sich mit einer Roratemesse in St. Konrad und durch die Wallfahrtpater vor der Gnadencapelle wieder von Altötting und treten mit dem Bus die Heimreise zu den Zustiegen an.

Geistliche Leitung: Pfarrer Gerold Siegel & Diakon Josef Sonner

PROGRAMM

29.11.2021

Vorgesehen ist die Anreise bei einer Beteiligung von ca. 40 Personen mit einem Doppelstockbus der Firma Hummel ab Freiburg mit vielen Zustiegen. Abends Ankunft in Altötting und Einbegleitung zur Wallfahrtskirche. Begrüßung durch den Wallfahrtsrektor Metzl und Wallfahrts-Pater. Hotelbezug in dem von Ihnen gewählten Hotel und Abendessen

30.11.2021

Frühstück, Pilgermesse in der Gnadenkapelle, Mittagessen, Beichtgelegenheit, Adventsandacht in St. Magdalena, Abendessen, Lichterprozession

01.12.2021

Frühstück, Pilgertag in Altötting und Pilgermesse in St. Konrad mit Feier der Krankensalbung bzw. Krankensegnung, Mittagessen, 15.00 Kreuzweg in der Kreuzweganlage und St. Konrad, Abendessen, Möglichkeit zum Altöttinger Adventssingen bzw. Konzert mit Oswald Sattler (fakultativ)

02.12.2021

Frühstück, fakultativ ganztägiger Ausflug Besuch der Wallfahrtsbasilika Maria Plain und Heilige Messe, danach Weiterfahrt nach Salzburg mit Stadtbesichtigung und Mittagessen, danach Besuch des Weihnachtsmarktes in Salzburg, gegen 17.30 Uhr Rückfahrt nach Altötting und Abendessen in den gebuchten Hotels.

03.12.2021

Abschlussgottesdienst (Roratemesse) in St. Konrad danach Frühstück, Treffen vor der Gnadenkapelle – Ausbegleitung mit der Altöttinger Musik, danach Rückreise; am späten Nachmittag Ankunft an den jeweiligen Haltepunkten

Programmänderungen vorbehalten!

Leistungen

- Busreise im *****Fernreisebus
- 4 Übernachtungen inkl. Vollpension
- Geistliche und organisatorische Reiseleitung
- Besichtigungen laut Programm
- Versicherungsschein für Pauschalreisen

Preis

- Doppelzimmer p. P. € 699,00
- Einzelzimmer € 769,00

Die Reise mit dem Bus setzt eine Mindestteilnehmerzahl von 30 Personen voraus, die bis 30.09.2021 erreicht werden muss.

Sollten wir bis 15. September 2021 die Teilnehmerzahl von 80 Personen erreichen würden wir wie gewohnt mit dem Zug reisen können.

In Kooperation mit:

